

Stand der Information

Mai 2001

Darreichungsform und Packungsgrößen:

Braunglasflasche mit 10 ml, 30 ml und 100 ml ätherischem Öl

Liebe Patientin, lieber Patient!

Bitte lesen Sie folgende Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

GEBRAUCHSINFORMATION

JHP RÖWO®
Japanisches
Heilpflanzenöl

Wirkstoff: Minzöl
(Oleum Menthae Arvensis)



Zusammensetzung:

Arzneilich wirksame Bestandteile:

10 ml ätherisches Öl enthalten: 10 ml Minzöl (Oleum Menthae Arvensis)

Sonstige Bestandteile: Keine.

Darreichungsform und Inhalt: Ätherisches Öl zu 10 ml, 30 ml und 100 ml.

Stoff- oder Indikationsgruppe

Pflanzliches Magen-Darm-Mittel / Mittel zur Behandlung von Atemwegs-Erkrankungen / Einreibung bei Muskel- und Nervenschmerzen

Pharmazeutischer Unternehmer:

Sporto-Med GmbH, 67592 Flörsheim-Dalsheim

Anwendungsgebiete

Röwo Japanisches Heilpflanzenöl

- **Innerliche Anwendung bei:**
Blähsucht; funktionellen Magen-, Darm- und Gallenbeschwerden;
Katarrhen der oberen Luftwege
- **Äußerliche Anwendung bei:**
Muskel- und Nervenschmerzen; Katarrhe der oberen Luftwege

Gegenanzeigen

Verschluss der Gallenwege, Gallenblasenentzündungen, schwere Leberschäden Bei Gallensteinleiden nur nach Rücksprache mit einem Arzt anzuwenden. Nicht auf verletzte Haut auftragen. Bei Säuglingen und Kleinkindern sollte Minzöl nicht im Bereich des Gesichtes, speziell der Nase, aufgetragen werden, da asthmähnliche Zustände auftreten können.

Zur Einnahme von Minzöl bei Kindern liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Kinder unter 12 Jahren sollten es deshalb nicht einnehmen. Minzöl sollte bei Säuglingen und Kleinkindern nicht zur Inhalation verwendet werden, da asthmähnliche Zustände auftreten können.

Was müssen Sie in Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Erfahrungen über die Anwendung beim Menschen liegen nicht vor. Rōwo Japanisches Heilpflanzenöl sollte deshalb nur unter strenger ärztlicher Abwägung des Nutzen-Risiko-Verhältnisses für Mutter und Kind angewendet werden.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise

Bei der äußerlichen Anwendung (Auftragen auf die Haut), aber auch bei der Art der Einnahme, bei der man Rōwo Japanisches Heilpflanzenöl zum Ablutschen auf den Handrücken gibt, sind die Hände nach der Anwendung gründlich zu waschen. So kann ein versehentlicher Kontakt mit empfindlichen Körperstellen, wie Schleimhäuten, Augen oder offenen Wunden (erzeugt dort Brennen) vermieden werden.

Was müssen Sie im Straßenverkehr sowie bei Arbeiten mit Maschinen und bei Arbeiten ohne sicheren Halt beachten?

Es sind keine Angaben zur Beeinträchtigung der Verkehrstüchtigkeit bzw. der Reaktionsfähigkeit bekannt.

Wechselwirkung mit anderen Mitteln

Keine bekannt.

Dosierungsanleitung und Art der Anwendung

Soweit nicht anders verordnet, werden 1 bis 3 mal täglich 2 Tropfen Minzöl auf Zucker oder in einem Glas warmem Wasser eingenommen.

Zur Inhalation werden 3 bis 4 Tropfen Minzöl in heißes Wasser gegeben.

Bei äußerlicher Anwendung werden einige Tropfen in die betroffenen Hautpartien einge-
rieben.

Dauer der Anwendung

Bei akuten Beschwerden, die länger als eine Woche andauern oder periodisch wiederkehren, wird die Rücksprache mit einem Arzt empfohlen.

Anwendungsfehler und Überdosierung

Was ist zu tun, wenn Rōwo Japanisches Heilpflanzenöl in zu großen Mengen angewendet wurde (beabsichtigte oder versehentliche Überdosierung)?

Zur Verzögerung der Aufnahme im Magen-Darm-Kanal (Resorption) wird bei Einnahme zu großer Mengen sofort Paraffinum subliquidum DAB (bei Erwachsenen 200 ml) außerdem Aktivkohle I (Kohlepulvis in Wasser) eingegeben. Keinesfalls darf Milch getrunken werden, da Fette die Resorption ätherischer Öle fördern. Die Magenspülung ist problematisch und unterbleibt im Zweifelsfall, vor allem bei Krampfbereitschaft, bei Bewusstlosigkeit ist sie nach Intubation (Einführen eines Rohrs oder Schlauches vom Mund oder Nase in den Rachen oder die Luftröhre) möglich, jedoch droht bei Eindringen von flüssigen Stoffen (z.B. Mageninhalt, Blut) eine Entzündung des Lungengewebes (Pneumonitis). Um die Konzentration der schädigenden Stoffe in der Niere möglichst niedrig zu halten, wird reichlich Flüssigkeit intravenös durch die Blutbahn zugeführt (Plasmaexpander im Schock, Natriumbicarbonat zum Ausgleich des Säure-Base-Gleichgewichts des Blutes) (Azidose). Die weitere Behandlung erfolgt entsprechend der auftretenden Symptome.

Nebenwirkungen

Welche Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Rōwo Japanisches Heilpflanzenöl auftreten?

Bei empfindlichen Personen können Magenbeschwerden auftreten.

Wenn Sie Nebenwirkungen bei sich beobachten, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels

Das Verfallsdatum dieser Packung ist aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum.

Wie ist Rōwo Japanisches Heilpflanzenöl aufzubewahren?

Vor Licht geschützt und dicht verschlossen aufbewahren.